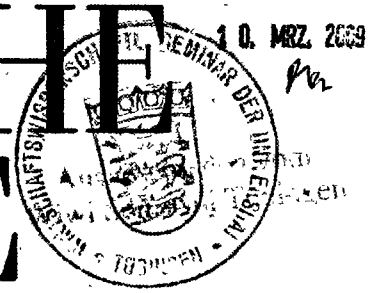


# STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/1/453

Erschienen am 29. August 1957

Die Entwicklung der Verbraucherpreise (Meßziffern) ausgewählter Waren  
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes  
in der Zeit vom 16. bis zum 23. August 1957

Die Verbraucherpreise der 15 Nahrungsmittel, deren Preisentwicklung wöchentlich in den Landeshauptstädten beobachtet wird, blieben zum 23. August 1957 wieder in 85 vH der Meldungen auf dem Stande der Vorwoche. Preiserhöhungen wurden in 9 vH, Preisrückgänge in 6 vH der Fälle festgestellt.

Rindfleisch zum Kochen zog in einer norddeutschen Stadt um 1,1 vH und in einer süddeutschen Stadt um 2,1 vH im Preise an; in dieser süddeutschen Stadt verteuerte sich auch Rindfleisch zum Schmoren um 2,1 vH. Die Preise für Schweinekotelett gingen in zwei norddeutschen Städten um 0,6 bzw. 4,4 vH zurück, während sie in zwei süddeutschen Städten um je 1,5 vH anstiegen. Schweinebauchfleisch verteuerte sich weiter und zwar in 4 Städten um 1,0 bis 8,6 vH; aus einer norddeutschen Stadt wurde ein Preisrückgang von 2,4 vH gemeldet. Die Preise für Schweineschmalz erhöhten sich in einer norddeutschen Stadt um 1,2 vH und in einer süddeutschen Stadt um 6,5 vH. Dagegen verbilligten sich Speiseöl in einem Falle um 1,6 vH sowie Eier in drei Städten um je 3,8 vH und in einer Stadt um 8,0 vH.

Bei den sonstigen Waren kam es nur in einer süddeutschen Stadt zu leichten Preiserhöhungen für Herrenhose, Damenkleiderstoff, -Babygarn, Geschirrtuch, Herren-Straßenschuhe und Kinderschuhe.

(6422)

Nachdruck - auch auszugsweise -  
nur mit Quellenangabe gestattet

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Preise" unter  
der Nr. M I

Meßziffern der Verbraucherpreise ausgewählter Waren  
in den Landeshauptstädten

W a r e	Stand am						Veränderung <sup>1)</sup> 23.8.1957 gegenüber dem 16.8.1957  vH
	19.7.	26.7.	2.8.	9.8.	16.8.	23.8.	
	1957						
	15. Juni 1950 = 100						

A. Nahrungsmittel							
Roggenbrot .....	170,4	170,4	170,4	170,4	170,4	170,4	-
Mischbrot aus den Mehltypen R 1150, R 997, W 1050, W 812 R 1370 und W 1600 <sup>2)</sup> .....	158,7	158,7	158,7	158,7	158,7	158,7	-
Weizenmehl, Type 550 .....	149,3	149,3	149,3	149,3	149,3	149,3	-
Weizengrieß .....	144,2	144,2	144,2	144,2	144,4	144,4	-
Schnitt- oder Bandnudeln ..	156,7	156,7	156,7	156,7	156,7	156,7	-
Rindfleisch, Kochfleisch ..	123,1	123,1	123,1	123,1	123,1	123,1	-
Rindfleisch, Schmorfleisch.	135,6	135,8	136,0	135,7	135,8	136,3	+ 0,4
Schweinefleisch, Kotelett..	149,4	149,3	149,2	149,1	148,9	149,2	+ 0,2
Schweinefleisch, Bauch ....	153,8	155,6	155,3	154,7	155,3	155,0	- 0,2
Deutsche Markenbutter .....	108,8	109,8	110,5	111,3	111,7	113,1	+ 1,3
Schweineschmalz, inländ. ..	132,3	132,3	132,2	132,4	132,4	132,4	+ 0,0
Speiseöl .....	84,7	85,0	85,3	85,3	84,9	85,5	+ 0,7
Margarine <sup>3)</sup> .....	92,5	92,5	92,5	92,5	92,5	92,3	- 0,2
Eier .....	82,9	82,9	82,9	82,9	82,9	82,9	-
	122,5	130,4	135,1	135,1	131,9	129,3	- 2,0

B. Sonstige Waren							
Herrenhose, Gabardine .....	104,7	104,7	104,7	104,7	104,7	104,8	+ 0,1
Damenkleiderstoff, Kunstseide .....	77,8	77,8	77,8	77,8	77,8	77,8	+ 0,0
Schürzenstoff, Baumwolle ..	85,5	85,5	85,5	85,5	85,7	85,7	-
Babygarn, Wolle .....	130,5	130,6	130,6	130,6	130,6	130,6	+ 0,0
Geschirrtuch, reinleinen ..	95,5	95,5	95,5	95,5	95,5	95,6	+ 0,1
Herren-Straßenschuhe, Boxcalf .....	105,2	105,5	105,5	105,5	105,9	106,0	+ 0,1
Kinderschuhe, Rindbox, Gr. 35 .....	111,0	111,6	111,6	111,6	111,7	111,9	+ 0,2
Küchentisch .....	128,6	128,6	128,6	128,6	128,6	128,6	-
Teller, Porzellan, glattweiß .....	114,6	114,6	114,6	114,6	114,6	114,6	-
Schüssel, Steingut, glattweiß .....	112,4	112,4	112,4	112,4	112,4	112,4	-
Fleischtopf, emailliert ...	149,1	149,1	149,1	149,1	150,4	150,4	-
Schmortopf, Aluminium .....	154,8	154,8	154,8	154,8	154,8	154,8	-
Fahrradbereifung .....	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2	-
Kernseife, Konsumware .....	71,9	71,9	71,9	71,9	72,7	72,7	-
Briefpapier, holzfrei .....	114,6	114,6	114,6	114,6	115,0	115,0	-

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Meßziffern. Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffern erklären sich durch Runden der Zahlen.- 2) Preisbasis 15. August 1950 (= 100); früher "Konsumbrot".- 3) Durchschnitt aus den Preisen für die Spitzensorte (ohne Sonder- und Übermarken) und die Tafelmargarine.